

New York 2014: Weltpremiere für Mini Countryman

Auf der New York International Auto Show (18.-27.4.2014) steht im diesen Jahr bei Mini der Countryman im Mittelpunkt. Die Neuauflage des ersten Mini mit vier Türen, einer großen Heckklappe, fünf Sitzplätzen und optionalem Allradantrieb ALL4 sorgt dafür, dass markentypischer Fahrspaß und individueller Stil im Premium-Kompaktsegment nochmals an Attraktivität gewinnen. Die Modifikationen im Bereich des Exterieurdesigns umfassen unter anderem eine neue Struktur für den Hexagon-Kühlergrill, markante Unterfahrschutzelemente für den Cooper S Countryman ALL4, zusätzliche Außenlackierungen und die Option Exterieur Piano Black. Außerdem werden neben dem Akustikkomfort auch das sportliche Flair und die Premium-Charakteristik im Interieur optimiert. Weitere Akzente werden durch neue, gewichtsoptimierte Leichtmetallräder und LED-Nebelscheinwerfer mit Positions- und Tagfahrlicht in LED-Technik gesetzt.

Der Countryman wird auf dem US-amerikanischen Automobilmarkt auch künftig in zwei Motorvarianten sowie zusätzlich als extrem sportliches Topmodell John Cooper Works Countryman angeboten. Der speziell für Mini entwickelte Allradantrieb ALL4 ist optional für den Cooper S Countryman erhältlich. Beim John Cooper Works Countryman gehört er zur Serienausstattung. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Mini Cooper S.



Mini Cooper S.



Mini Cooper S.



Mini Cooper.



Mini Cooper.



Mini Cooper.



Mini Countryman.



Mini Countryman.



Mini Countryman.



Mini Countryman.



Mini Countryman.



Mini Countryman.
